

kontakt

5 · 2026

12.3./-,80 €

*Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Abonnementsverwaltung: Stadtamt Herrnhut,
Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, Telefon 035873 34910
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten*

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	12.3.2026	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle (S. 13)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Treffen des Herrnhuter Literaturkreises in der Comenius-Buchhandlung (»kontakt« 4, S. 10)
Freitag	13.3.2026	Ruppertsdorf	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des TSV 1890 e.V. Ruppertsdorf im Vereinsraum (»kontakt« 4, S. 13)
		Strahwalde	19.09 Uhr	Evangelische Jugend Löbau–Zittau: Jugo in der Kirche
		Großhennersdorf	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung des TSV Großhennersdorf (»kontakt« 4, S. 12)
Samstag	14.3.2026	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: WORKSHOP UPCYCLING – Nähen mit Ausstellungsbannern und Stoffen (S. 11)
		Herrnhut	10.00 – 14.00 Uhr	Tikwa-Verein: »Auszeit« , Gestalttreffen Gewerbestraße 3 (»kontakt« 4, S. 10)
Sonntag	15.3.2026	Großhennersdorf		Rentnertreff Großhennersdorf: Kreativgruppe besucht eine Theateraufführung in Waltersdorf (S. 13)
Dienstag	17.3.2026	Herrnhut	19.30 Uhr	Herrnhuter Gesprächskreis: Thema Völkerrecht im Komenský (S. 9)
Mittwoch	18.3.2026	Strahwalde	14.00 Uhr	Seniorenclub Strahwalde: Nachmittag mit Herrn Haase im Volkshaus (S. 13)
		Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e. V. Neundorf a. d. E.: Geburtstagsfeier für die Jubilare der letzten Monate mit Abendessen (S. 13)
Donnerstag	19.3.2026	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Treff im Café Schwerdtner in Walddorf (S. 13)
Samstag	21.3.2026	Herrnhut	9.00 Uhr	Frauenfrühstück im Jesus-Haus (S. 8)
Sonntag	22.3.2026	Herrnhut	10.00 Uhr	Heimatmuseum: Beginn der Verkaufsausstellung »Sorbische Ostereier« im Heimatmuseum (S. 12)
Dienstag	24.3.2026	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Nachmittag der Kreativgruppe in der »Alten Schule« (S. 13)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Unitätsarchiv / Archivverein: Vortrag: »Die Brüdermission in Grönland (1733–1900): Verlauf, Herausforderungen und Ergebnisse« , Dr. Christina Petterson, Christiansfeld, im Unitätsarchiv
Mittwoch	25.3.2026	Herrnhut	16.30 Uhr	Herrnhuter Diakonie: Plauderstündchen für pflegende Angehörige in der Tagespflege am Zinzendorfplatz 16
Donnerstag	26.3.2026	Herrnhut	ab 12.30 Uhr	Ev. Zinzendorfschulen Herrnhut und Johann-Amos-Comenius-Schule: Spendenlauf für Bildung (S. 10)
		Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle (S. 13)
Fr./Sa.	27. + 28.3.2026	Herrnhut		Precept™: Vortrag »Die Zeichen der Zeit« und Bibel-seminar mit Georg Huber, im Komenský (S. 9)
Samstag	28.3.2026	Herrnhut	14.00 Uhr	Völkerkundemuseum: »Alles Spielerei« (Arktis) (S. 11)
		Strahwalde	19.00 Uhr	SG Strahwalde e.V.: Jahreshauptversammlung mit anschließendem Sportlerball im Volkshaus (S. 14)
Sonntag	29.3.2026	Herrnhut	14.00 – 15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: James Cook und das »Paradies Südsee« – einem Mythos auf der Spur , Ausstellungsgespräch (S. 11)

Manuskripte für den »kontakt« per Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 26.3.2026 mittags
 Redaktionsschluss: Fr., 20.3. – 13 Uhr**

Amtliche Nachrichten

Aus dem Stadtrat 1

Am 5. März trafen sich die Stadträte zu ihrer turnusgemäßen Sitzung. Nach den notwendigen Formalitäten am Beginn wurde den Stadträten das Ergebnis der durchgeführten kommunalen Wärmeplanung in einer kurzen Präsentation vorgestellt. Die kommunale Wärmeplanung wurde im Laufe des letzten Jahres erarbeitet und mit verschiedenen Workshops und Beteiligungsmöglichkeiten erstellt. Bis 20.2. lag das Konzept zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Nach dieser Projektvorstellung wird der Stadtrat die Wärmeplanung mit einem Beschluss untersetzen.

Interessierte Bürger können sich das Ergebnis der kommunalen Wärmeplanung im Stadtamt anschauen oder auch im Internet als PDF lesen: herrnhut.de → Aktuelles → Öffentliche Auslegung der Wärmeplanung.

Eine weitere Präsentation schloss sich diesem ersten Vortrag direkt an. Die Herrnhuter Diakonie stellte ihr geplantes Bauvorhaben »Erweiterung des Verwaltungsstandorts und Neubau des Speisesaales mit Nebengebäude« vor. Dem Stadtrat wurde dieses Projekt schon einmal vor ca. zwei Jahren vorgestellt. Nunmehr wurden verschiedene notwendigen Änderungen im Projekt vorgenommen und die Gesamtmaßnahme präsentiert.

Grundsätzlich geht es um den baulichen Lückenschluss auf der Zittauer Straße in Herrnhut. Ebenso soll in »zweiter Reihe« ein neuer Speisesaal und weitere kleinere Nebengebäude entstehen. Der Stadtrat stimmte diesem Vorhaben mehrheitlich zu und begrüßt dieses städtebaulich wertvolle Vorhaben.

Der nachfolgende Beratungspunkt befasste sich mit einer Anfrage des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (Lasuv). Bei dieser Anfrage geht es um die Sanierung des Straßenabschnitts der Staatsstraße durch den Ortsteil Ninive. Die Stadt Herrnhut wurde in diesem Zusammenhang angefragt, parallel zu dieser Baumaßnahme in der Ortslage einen Gehweg, Radweg oder kombinierten Geh-Radweg zu errichten. Die Stadträte befürworteten dies ausdrücklich und so wird die Stadtverwaltung dieses geplante Vorhaben auch intensiv begleiten, um die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer zu erhöhen.

Im Rahmen der Bauleitplanung fassten die Stadträte anschließend den Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan »Parkplatz Ruppertsdorfer Straße«. Dieses Vorhaben wurde bereits mehrfach im Stadtrat beraten. Dabei geht es um eine mögliche Erweiterung der Parkflächen gegenüber der Krause Metall GmbH.

Der Aufstellungsbeschluss zu Jahresrechnung 2024 folgte als nächster Beratungspunkt. Das Haushaltsjahr 2024 schließt leider mit einem deutlichen Fehlbetrag ab. Auch aus dieser Entwicklung erklärt sich die aktuell schwierige Haushaltslage der Stadt Herrnhut.

Anschließend wurde eine Grundstücksangelegenheit beraten und die Schenkungen an das Heimatmuseum der Stadt Herrnhut aus dem Jahr 2025 bestätigt.

Im nachfolgenden geschlossenen Sitzungsteil wurden Personalangelegenheiten beraten.

Die nächste turnusgemäße Sitzung findet am 2. April statt.

W. Riecke, Bürgermeister

Aus dem Stadtrat 2

Am 26. Februar kamen der Stadträte zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen. Die Ladung musste aufgrund von Eilbedürftigkeit ohne Frist und Form erfolgen.

Hintergrund der Sitzung war der Genehmigungsbescheid des Landratsamtes zu den geplanten Windenergieanlagen zwischen Oderwitz und Ninive. Dieser Bescheid enthält gewisse Fristen

und es musste entschieden werden, wie sich die Stadt zu diesem Bescheid verhält und möglicherweise einen Widerspruch einlegt. Begleitet wurde die Sitzung von einem Rechtsanwalt, der die juristische Sachlage darstellte.

In der Beratung wurden viele Faktoren abgewogen und ein Für und Wider diskutiert. Grundlegend ging es um die Frage, ob der Bescheid des Landratsamtes die Auswirkungen der Windräder auf das »Welterbe Herrnhut« ausreichend berücksichtigt. Aus Sicht des Stadtrates ist dies nicht der Fall. Diese Meinung deckt sich mit der Argumentation und vielen Stellungnahmen aus dem Landesamt für Denkmalpflege und ICOMOS Deutschland.

Letztlich hat sich der Stadtrat einstimmig dafür ausgesprochen, den Weg eines Widerspruchsverfahrens zu gehen und den Rechtsanwalt mit den entsprechenden Schritten zu beauftragen. All dies geschieht in enger Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege und dem Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschluss aus der 18. (außerordentlichen) Stadtratssitzung vom 26.2.2026

Beschluss Nr.: 133/02/2026

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt:

- Den Genehmigungsbescheid des Landratsamtes / Untere Immissionsschutzbehörde mit einem begründeten Widerspruch und einem Antrag auf aufschiebende Wirkung anzufechten.
- Herrn Rechtsanwalt Tomas Dils mit der Wahrnehmung des oben genannten Verfahrens im Rahmen einer freihändigen Vergabe zu betrauen.
- Beauftragt den Bürgermeister den notwendigen Vertrag und die Vollmachten mit dem Rechtsanwalt abzuschließen.
- Beauftragt den Bürgermeister den Stadtrat regelmäßig über den Stand des Verfahrens zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 10 + 1

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschlüsse aus der 19. öffentlichen Stadtratssitzung vom 5.3.2026

Beschluss Nr.: 134/03/2026

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut erteilt zum aktualisierten Bauantrag der Herrnhuter Diakonie, vertreten durch Herrn Michael Hellerling, Zittauer Straße 19, 02747 Herrnhut, für die Erweiterung des Verwaltungsstandortes sowie den Neubau des Speisesaals mit Nebengebäude unter Wiederverwendung historischer Bausubstanz das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB sowie § 69 SächsBO.

Der frühere Beschluss BV AZ.: 460/02/2024 wird aufgehoben und durch diesen aktualisierten Beschluss ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2, Stimmenthaltungen: 1

Beschluss Nr.: 135/03/2026

Der Stadtrat nimmt die Informationen zur geplanten Sanierung des Bauwerks 4 (Bahnbrücke S 144, OT-Ninive) zur Kenntnis und beschließt:

Die Stadt Herrnhut erklärt gegenüber dem LASuV ihr grundsätzliches Interesse, im Rahmen der Sanierungsmaßnahme die Integration eines Radweges oder eines kombinierten Geh- und Radweges als kommunalen Beitrag zu prüfen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Abstimmungen mit dem LASuV zu führen und dem Stadtrat nach Vorliegen der Vorplanung eine konkrete Entscheidungsgrundlage einschließlich einer Kostenübersicht vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr.: 136/03/2026

1. Abwägungsbeschluss

Der Stadtrat beschließt die Abwägung der Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß der Auswertung vom 11.2.2026.

Das Bauamt wird beauftragt, die Beteiligten über das Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe zu informieren.

2. Satzungsbeschluss

Der Stadtrat beschließt gemäß § 10 BauGB die Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes »Parkplatz Ruppertsdorfer Straße« – 1. Änderung für die Flurstücke 670/1, 670/2 und 666/3 der Gemarkung Niederruppertsdorf, bestehend aus:

- Teil A – Planzeichnung
- Teil B – Textliche Festsetzungen (Stand: 13.2.2026)

Die Begründung mit Anlagen wird gemäß § 9 Abs. 8 BauGB gebilligt.

Der Satzungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 1, Stimmenthaltungen: 1

Beschluss

Nr.: 137/03/2026

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut nimmt das aufgestellte Ergebnis der Jahresrechnung 2024 zur Kenntnis. Nach Durchführung der örtlichen Prüfung entsprechend § 88c SächsGemO hat die Feststellung der Jahresrechnung zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 2

Beschluss

Nr.: 138/03/2026

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt den Verkauf der Teilfläche des kommunalen Flurstücks 406/5 der Gemarkung Großhennersdorf, ca. 250 m² gelegen an der Unteren Dorfstraße zu einem Preis von 18,00 €/m², das entspricht einem Kaufpreis von 4.500,00 €. Die Kosten der Vermessung des Grundstücks trägt der Erwerber.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr.: 139/03/2026

Der Stadtrat Herrnhut bestätigt die Schenkungen an das Heimatmuseum der Stadt Herrnhut aus dem Jahr 2025 gemäß beiliegender Gesamtübersicht.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Im nicht öffentlichen Sitzungsteil wurde die **Beschlusnummer 140/03/2026** vergeben.

W. Riecke, Bürgermeister

Regionaler Planungsverband veröffentlicht Entwürfe zur weiteren Entwicklung der Windkraftstandorte

In der zurückliegenden Woche hat der regionale Planungsverband seine aktualisierte Windkraftplanung als Entwurf für die Landkreise Bautzen und Görlitz veröffentlicht.

Diese Planungen waren lange erwartet worden und haben auch Relevanz für unseren Ort.

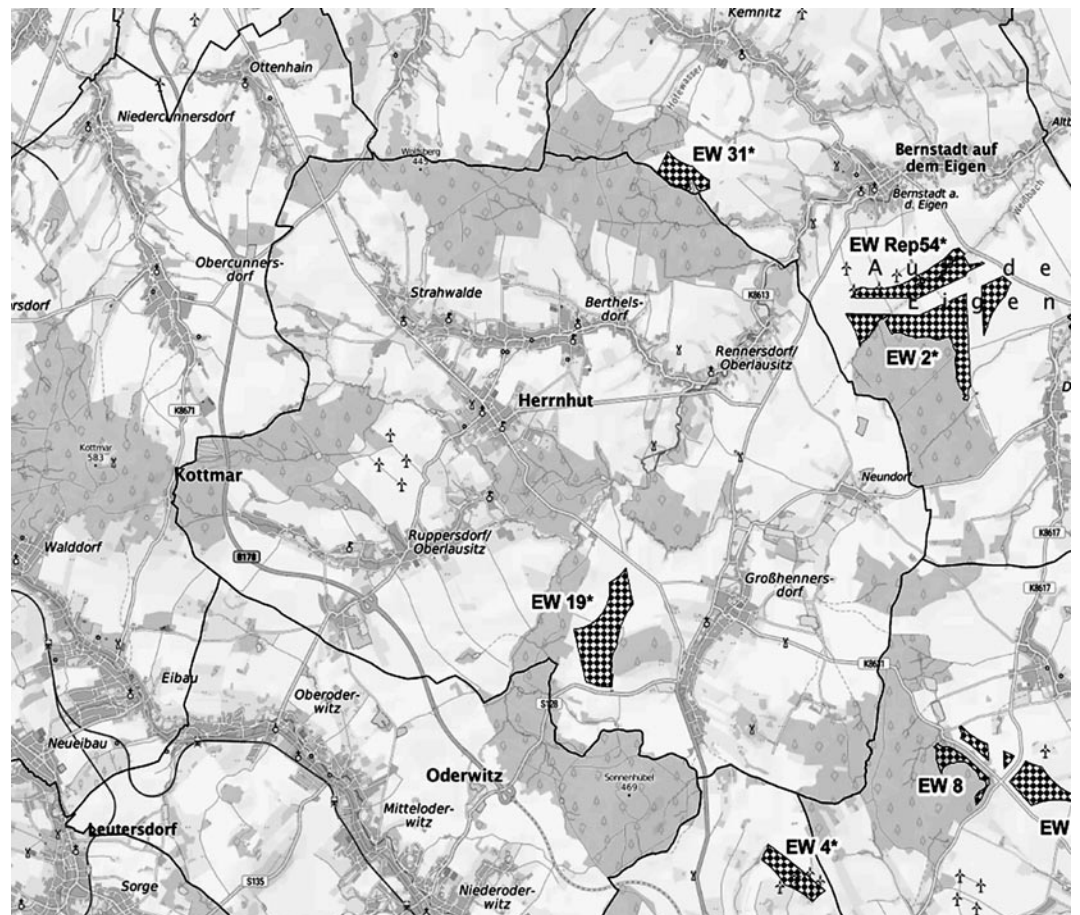
Ein kleiner Kartenausschnitt zeigt die geplanten Vorranggebiete der Windkraftstandorte.

Die ausführlichen Unterlagen können auf der Internetseite des Planungsverbandes eingesehen werden.

www.rpv-oberlausitz-niederschlesien.de (→ Downloads)

Das Beteiligungsverfahren läuft vom 3. März bis zum 27. April.

W. Riecke, Bürgermeister





Informationsveranstaltungen Windenergie

Aus Anlass der sachlichen Teilfortschreibung des Regionalplanes Oberlausitz-Niederschlesien für die Windenergienutzung (Teilfortschreibung Wind) lädt das Landratsamt Görlitz gemeinsam mit den Städten Ostritz, Niesky und Weißwasser alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden zu Informationsveranstaltungen ein.

23.03.2026 um 18:00 Uhr im Celsa-Pia-Haus - Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal, St. Marienthal 7, 02899 Ostritz

**27.03.2026 um 18:00 Uhr im Bürgerhaus Niesky
Muskauer Straße 35, 02906 Niesky**

**15.04.2026 um 18:00 Uhr in der Hafenstube SKZ Telux,
Straße der Einheit 20, 02943 Weißwasser**

Es informieren:

- der Regionale Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien
- das Landratsamt Görlitz
- die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

Nach einer kurzen Vortragsreihe haben die Besucherinnen und Besucher im Rahmen eines Infomarktes die Gelegenheit, Fragen rund um die Windenergie zu stellen und direkt ins Gespräch zu kommen.

Nutzen Sie gerne eine Veranstaltung in Ihrer Nähe!

Kontakt & weitere Infos

Landratsamt Görlitz

Abteilung Strukturentwicklung,
Wirtschaftsförderung und Int. Bez.

Telefon: 03581 663-9438

E-Mail: klimaschutz@kreis-gr.de

Web: mitdenken.sachsen.de/1062100



Windenergie im Landkreis Görlitz: Informationsveranstaltungen zur Regionalplanung

Der Ausbau der Windenergie ist ein zentraler Bestandteil der Energiewende in Sachsen. Im Rahmen der sachlichen Teilfortschreibung des Regionalplanes Oberlausitz-Niederschlesien zur Windenergienutzung werden derzeit durch den Regionalen Planungsverband mögliche Vorranggebiete für Windenergieanlagen neu bewertet und festgelegt. Um über den aktuellen Planungsstand zu informieren und Fragen zu beantworten, lädt das Landratsamt Görlitz gemeinsam mit den Städten Ostritz, Niesky und Weißwasser zu drei öffentlichen Informationsveranstaltungen im Landkreis ein.

Dabei ist der Bürgerdialog ausdrücklich erwünscht: »Gerade bei Themen wie Windenergie ist der offene Dialog entscheidend. Die Informationsveranstaltungen sollen eine Gelegenheit sein, Fragen zu stellen, Hintergründe zu verstehen und miteinander ins Gespräch zu kommen«, betont Landrat Dr. Stephan Meyer. Wer bereits im Vorfeld zu den Veranstaltungen Fragen hat, kann diese auch online über die Beteiligungsplattform des Freistaates Sachsen einreichen: <https://mitdenken.sachsen.de/1062100>

Termine der Informationsveranstaltungen

Südlicher Landkreis

23. März 2026 | 18.00 Uhr
Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal –
Celsa-Pia-Haus, St. Marienthal 7, 02899 Ostritz

Mittlerer Landkreis

27. März 2026 | 18.00 Uhr
Bürgerhaus Niesky, Muskauer Straße 35, 02906 Niesky

Nördlicher Landkreis

15. April 2026 | 18:00 Uhr
Hafenstube SKZ Telux, Str. der Einheit 20, 02943 Weißwasser

Ablauf

Zu Beginn der Veranstaltung informieren Fachleute über den aktuellen Stand der Windenergieplanung. Anschließend können Besucherinnen und Besucher bei einem Infomarkt direkt Fragen stellen und mit den Expertinnen und Experten des Regionalen Planungsverbands Oberlausitz-Niederschlesien, des Landratsamts Görlitz und der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH ins Gespräch kommen.

Hintergrund: Teilfortschreibung Wind

Der Regionalplan legt fest, wo in der Region bestimmte Nutzungen Vorrang haben. Dazu gehören auch Flächen für Windenergieanlagen.

Mit der aktuellen Teilfortschreibung überprüft und aktualisiert der Regionale Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien die bisherigen Flächenkulissen. Das Windenergieflächenbedarfs-gesetz (WindBG) verpflichtet den Regionalen Planungsverband zur Ausweisung von 1,3 % der Fläche der Planungsregion für die Windenergienutzung. Ziel ist es, geeignete Flächen für Windenergie planerisch zu sichern und damit den Ausbau der erneuerbaren Energien zum Schutz der öffentlichen Gesundheit und Sicherheit zu gewährleisten und gleichzeitig andere Nutzungen sowie Schutzbelange zu berücksichtigen.

Fragen und Hinweise im Vorfeld der Veranstaltungen können online über die Beteiligungsplattform des Freistaates Sachsen eingereicht werden:
<https://mitdenken.sachsen.de/1062100>



Weitere Informationen

Landratsamt Görlitz, Abteilung Strukturentwicklung,
Wirtschaftsförderung und Internationale Beziehungen
Tel.: 03581 663-9438, E-Mail: klimaschutz@kreis-goerlitz.de

Straßenkehrmaschinen wieder im Einsatz

Ab sofort sind je nach Wetterlage wieder die Kehrmaschinen auf den kommunalen Straßen der Stadt Herrnhut und in allen Ortsteilen im Einsatz, um den Streusplitt des letzten Winters zu beseitigen. Die Anlieger an Gehwegen werden gebeten, diese im Vorfeld abzukehren, damit die Kehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen kann. In diesem Zusammenhang ersuchen wir auch die Verkehrsteilnehmer, sich an die zu diesem Zweck gegebenenfalls aufgestellten Halte- und Parkverbote zu halten. Unser Ziel ist es, die Arbeiten in den einzelnen Ortsteilen bis Ostern abzuschließen. Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und bitten um Ihr Verständnis für eventuell auftretende Behinderungen.

Mirko Quauck, Leiter Haupt- und Ordnungsamt



Kunsthandwerkstage 2026 – Mitmachen lohnt sich! Handwerker gesucht!

Ein Wochenende voller Handwerkskunst, Kreativität und Einblicke hinter die Kulissen:

Vom 10. bis 12. April 2026 steht das Kunsthandwerk in Sachsen wieder im Mittelpunkt. Im Rahmen der **Europäischen Tage des Kunsthandwerks** (ETAK) öffnen zahlreiche Kunsthandwerker und Kreative ihre Türen und laden Besucher ein, ihre Werkstätten und Ateliers zu entdecken.

Ob feine Keramik, handgefertigter Schmuck, von Hand gebundene Bücher, filigrane Glasgestaltung oder moderne Designobjekte – die Aktionstage bieten eine Bühne für die Vielfalt und Qualität des regionalen Handwerks. Besucher können erleben, wie Unikate entstehen, mit den Kunsthandwerkern ins Gespräch kommen und die Begeisterung für handwerkliche Arbeit hautnah spüren.



Jetzt anmelden und Teil der ETAK 2026 werden!

Handwerksbetriebe, Werkstätten und Kreativschaffende sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und ihre Türen zu öffnen. Die Anmeldung ist kostenfrei möglich unter:

www.kunsthandwerkstage.de

Ziel der im Jahr 2002 in Frankreich initiierten Aktionstage ist es, die Öffentlichkeit für die Vielfalt von Kunsthandwerk und Design zu begeistern, den Erfahrungsaustausch unter Berufskollegen zu fördern und neue Märkte zu erschließen. Zudem profitieren die teilnehmenden Betriebe von einer umfangreichen Bewerbung und öffentlichen Präsenz der Veranstaltung.

Ihre Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Vicky Schön, Tel. 0351 4640-949, etak@hwk-dresden.de



Wie ein Buch entsteht, erfahren die Besucher bei den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks.

Foto: Werbeagentur Haas

Waldbesitzerwochen 2026

Thema: „Bestandesbegründung geglückt – was nun?“

Der Staatsbetrieb Sachsenforst lädt ein:

- Termin:** 10. April 2026
- Zeit:** 14:00 Uhr
- Ort:** Schlegler Teiche zwischen Schlegel und Großhennersdorf



Anmeldung bis 02. April 2026 erwünscht:
 Telefon: +49173 961 60 59
 Email: patrick.schiffmann@sachsenforst.sachsen.de




Bitte an witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk denken!





Waldbesitzerwochen 2026

Thema: „Welches forstliche Betriebsziel habe ich?“

Der Staatsbetrieb Sachsenforst lädt ein:

- Termin:** 11. April 2026
- Zeit:** 10:00 Uhr
- Ort:** Funkturm an S128 zwischen Fichtelhäuser Rennersdorf und Großhennersdorf (UTM: E 485751 / N 5651146)



Anmeldung bis 02. April 2026 erwünscht:
 Telefon: +49 170 5709772
 Email: uwe.steinbock@sachsenforst.sachsen.de




Bitte an witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk denken!





Informationen



Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen *Gesundheit, Freude und Wohlergehen.*

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom **freecall** Partner des Kinder- und Jugendtelefons



Die Nummer gegen Kummer

0 800 - 111 0 333

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490
E-Mail: stadtamt@herrnhut.de

Telefax: 035873 34930

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: **☎ 035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion
Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport im Landkreis Görlitz

☎ Notruf 112
(Telefon + Fax)

**Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt**

☎ 116 117
**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst**

19.00 – 7.00 Uhr Mo., Di., Do.
14.00 – 7.00 Uhr Mi., Fr.
24 Stunden Sa., So.

☎ 03571 19222
**Anmeldung
Krankentransport**

☎ 03571 19296
**Allgemeine
Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen /
Feuerwehr**

☎ 03571 47650
Fax 03571 4765111
**Feuerwehr
Hoyerswerda**

IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
02977 Hoyerswerda

E-Mail:
verwaltung@irls-
hoyerswerda.de

☎ 110 Polizei

☎ 03585 865224
Polizei Standort Löbau

☎ 03585 865215
**Bürgerpolizistin
Fr. Meyer-Haidig**
jeden Do. 10.00 – 12.00 Uhr auf
dem Wochenmarkt Herrnhut

☎ 03583 620
Polizeirevier Zittau

☎ 0173 5686091
Wasserversorgung
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG

☎ 03583 77370

☎ 0351 50178880
**ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas**

☎ 0351 50178881
**ENSO-Störungs-
rufnummer Strom**

☎ 035873 34911
Hochwasser Stufe 2

☎ 035873 34910
Hochwasser Stufe 3

Thema: Glauben im Hier und Jetzt

Nachdem Leslie Mwedzi mehrere Jahre bei der Organisation »Jugend mit einer Mission« gearbeitet hatte, führte ihr Weg in eine ganz neue Richtung – hinein in die Selbstständigkeit mit einem Teeladen. Was zunächst »nur« ein beruflicher Wechsel zu sein schien, entwickelte sich zu einer persönlichen Reise. Leslie entdeckte neu, was es heißt, Glauben im Alltag zu leben – mitten im Gewöhnlichen. Vom »für Gott leben« hin zu »mit Gott leben«. Lassen Sie sich bei einem gemütlichen Frühstück von Leslies Erfahrungen inspirieren.

Anmeldung bis zum 19.3.2026 bei Christine Drescher (Tel.: 035873 319246) oder persönlich im Laden »Mazel Tov« in Herrnhut.

Kosten: 7,- €.

Herzliche Einladung zum
Frauenfrühstück
MÄRZ
SAMSTAG 21 9.00-11.30 UHR
August-Bebel-Str. 13
Großer Saal | Herrnhut

Zeitreisen vor Ostern

In den Supermärkten gab es schon im Januar die ersten Osterhasen zu kaufen. Dann tauchten Osterdekorationen auf. Niedliche Hasen und hübsche Eier. Dazu kamen noch mehr Süßigkeiten und Marzipaneier ins Angebot.

Das alles geschah lange bevor die Passionszeit begonnen hatte. Die Zeit, in der traditionell auf etwas verzichtet wird, zum Beispiel auf Süßigkeiten. Diese besondere Zeit vor Ostern dauert vierzig Tage. In den Einkaufstempel ist schon lange vor Beginn dieser vierzig Tage Ostern. Die Supermärkte sind ihrer Zeit weit voraus. Es ist wie eine Zeitverschiebung in einem futuristischen Film. Wie sollen wir damit klarkommen? So zwischen den verschiedenen Zeitrechnungen und Schwerpunktsetzungen? Sollen wir nach Weihnachten anfangen, Schokohasen zu vernaschen? Oder lieber auf Schokolade verzichten, bis es wirklich Ostern ist? Äußerlichkeiten sind wichtig, aber sie sind nicht das Eigentliche. Schokohase, ja oder nein, das ist nicht die wichtigste Frage in der Passionszeit. Was ist wichtig? Wenn wir schon beim Zeitreisen sind, schauen wir doch zurück ins Mittelalter und fragen Meister Eckhart, den Theologen und Philosophen. Er sagte: »Die wichtigste Stunde ist immer die Gegenwart. Der bedeutendste Mensch ist immer der, der dir gerade gegenübersteht und das notwendigste Werk ist immer die Liebe.«

Lucia Henke

Herrnhuter Gesprächskreis:

Das Völkerrecht

Weil diese Problematik durch das Begehren vom Präsidenten der USA, Donald Trump, das zu Dänemark gehörende Grönland den Staaten der USA anzugliedern, eine sehr aktuelle Bedeutung gefunden hat, wählten die Besucher vom vorangegangenen Treffens des Herrnhuter Gesprächskreises e. V. dieses Thema: »Das Völkerrecht«. Am **Dienstag, dem 17. März**, soll die Thematik zur Diskussion stehen. Vorab ist ein Impulsreferat von Hans-Jürgen Berenz, Herrnhut, vorgesehen.

Diese Veranstaltung findet im Gäste- und Tagungshaus KOMENSKÝ, Comeniusstraße 8 in Herrnhut statt und beginnt um **19.30 Uhr**.

Der Herrnhuter Gesprächskreis e. V. nimmt auf Antrag weitere Mitglieder auf. Interessierte können sich unter der E-Mail-Adresse herrnhuter-gespraechskreis@web.de in Verbindung setzen.

Hans-Jürgen Berenz

**Christliche
Ecke**

Precept™

Einladung zum Bibelseminar mit Dr. Georg Huber

Vortrag zum Thema Die Zeichen der Zeit

Freitag, 27.03.2026

19:30 – 21:00 Uhr

Studium des Römerbriefes

Ein Brief, der die Welt verändert hat

Samstag, 28.03.2026

09:00 – 17:00 Uhr

Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei.

Wir bitten um eine Spende für unseren Sprecher Dr. Georg Huber.

KOMENSKÝ

Gäste- und Tagungshaus

Comeniusstraße 8

02747 Herrnhut

Kontakt: Dominik Wendschlag
precept-herrnhut@swisscows.ch



**Bitte senden Sie Ihr Manuskript
für eine Osteranzeige
im nächsten Kontakt bis 19.3.2026 an
anzeigen@gustavwinter.de**

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

» Geliebt !! «

Gestaltpädagogisches Seminar



27.03. bis 29.03.2026

Im kreativen Gestalten und meditativen Tanz, im Beten und Singen dem Leben auf die Spur kommen: Was macht mich lebendig, richtet mich auf, stärkt mich? Wir werden uns in diesem Seminar mit unserem Selbstbild beschäftigen. Folgenden Fragen wollen wir dabei nachgehen: Bin ich liebenswert? Wie sehe ich mich selbst? Wie sehen mich Andere? Und wie sieht mich Gott?



Kerstin Stein
Gestaltpädagogin IGB,
Seelsorgerin Team-F.,
Sozialpädagogin

Marie-Luise Kunze
Seelsorgerin und
Traumabehandlerin Team-F.,
Gestaltpädagogin

Kerstin Blumrich
musikal. Mitarbeiterin,
Begleitende
Seelsorgerin (BTS®)

Die Begegnungen in der Gruppe lassen uns erfahren, dass wir unseren Lebens- und Glaubensweg nicht allein gehen.

Inhalte:

- * Morgen- und Abendgebete *
- * kurze thematische Einheiten *
- * kreatives Arbeiten und Körperarbeit *
- * Gespräche und Begleitung *
- * gutes Essen und Gemeinschaft *

Kursgebühr:	95,00 EUR
2 Übernachtungen EZ mit Bad, Vollpension:	170,00 EUR
2 Übernachtungen DZ mit Bad, Vollpension:	300,00 EUR
Tagesgäste mit Vollpension:	78,00 EUR

Eine Teilnahme ohne Vollpension ist nicht möglich.
Unsere AGB finden Sie hier: www.komensky.de/agb.



Übernachtung / Anmeldung:
bis 13.03.2026

Evangelische Brüderunität
KOMENSKÝ
Gäste- und Tagungshaus
Comeniusstr. 8-10
02747 Herrnhut

Telefon: 035873 33840
Internet: www.komensky.de
E-Mail: info@komensky.de

SCHULNACHRICHTEN



Herrnhuter Diakonie
Stiftung der Evangelischen Brüder-Unität · Herrnhuter Brüdergemeine

**Spendenlauf für Bildung:
Herrnhuter Schülerinnen und
Schüler laufen gemeinsam
für eine gute Sache**

Am **Donnerstag, dem 26. März 2026**, heißt es in Herrnhut wieder: Sportschuhe schnüren und gemeinsam Gutes tun! Ab 12.30 Uhr starten die Schülerinnen und Schüler der **Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut (EZSH)** sowie der **Johann-Amos-Comenius-Schule** (Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung) der Herrnhuter Diakonie zu ihrem diesjährigen Spendenlauf.



Gelaufen wird eine Runde nach der anderen durch Herrnhut – Start und Ziel befinden sich am Parkplatz Uttendorferweg, am Ortsausgang Richtung Zittau.

Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen, um die jungen Läuferinnen und Läufer anzufeuern und die besondere Atmosphäre dieses engagierten Nachmittags mitzuerleben. Der Spendenlauf findet in Kooperation mit der Herrnhuter Missionshilfe statt.

Der Einsatz der Kinder und Jugendlichen lohnt sich gleich doppelt: Die Hälfte der erlaufenen Spendengelder kommt dem Star Mountain Rehabilitation Center in Palästina zugute. Dieses Zentrum gehört zu den wenigen Einrichtungen vor Ort, die Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen gezielt fördern und begleiten. Während körperliche und geistige Einschränkungen dort häufig mit Scham und Ausgrenzung verbunden sind, setzt das Sternberg-Zentrum auf Integration und Teilhabe. Es betreibt unter anderem einen integrativen Kindergarten, eine Förderschule, ein Berufsbildungszentrum sowie ein Dorfprogramm und eröffnet damit Perspektiven für ein selbstbestimmtes Leben. Mit ihrem Spendenlauf möchten die Herrnhuter Schulen diese wichtige Arbeit aktiv unterstützen.

Die zweite Hälfte der Spenden wird von den beiden Schulen jeweils für eigene Zwecke verwendet:

Die Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut finanzieren damit ihr Schulfest am 12. Juni 2026 – eine Entscheidung, die Schülervertretung und Schulleitung gemeinsam getroffen haben.

Die Johann-Amos-Comenius-Schule setzt ihre Spendengelder für eigene Schulprojekte ein, die direkt den Schülerinnen und Schülern zugute kommen.

Bereits im Vorfeld sind die Schülerinnen und Schüler der EZSH in Herrnhut und den umliegenden Orten unterwegs, um Patinnen und Paten zu gewinnen, die pro gelaufener Runde einen vorher vereinbarten Betrag spenden. So wird jede Runde zu einem sichtbaren Zeichen von Engagement, Solidarität und Gemeinschaft. Wer den Spendenlauf – oder eines der Projekte – auch unabhängig vom persönlichen Umfeld der Kinder und Jugendlichen unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich im Sekretariat der Schulen zu melden.

Der Spendenlauf zeigt einmal mehr:
**Gemeinsam bewegen wir etwas – für Bildung,
für Inklusion und für eine solidarische Welt.**

www.ezsh.de
www.herrnhuter-diakonie.de

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914-4261 / -4264
voelkerkunde.herrnhut@skd.museum
www.voelkerkunde-herrnhut.de



Achtung! Neue Öffnungszeiten
Freitag bis Sonntag / Feiertage 9.00–16.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Hauptausstellungsfläche auf Grund einer Neukonzeption momentan geschlossen ist. Eine neue, kleinere Zwischenpräsentation kann seit Dezember 2023 besucht werden. Das Veranstaltungsprogramm läuft in angepasster Form weiter.



Ausstellung
– Talanoa –

Zusammenkommen –
Netzwerk Herrnhut,
James Cook & die
Ahnengötter Ozeaniens

Veranstaltungen

Wir bitten bei allen Veranstaltungen jeweils um Anmeldung.

Samstag, 14.3.2026, 10.00–15.30 Uhr

WORKSHOP UPCYCLING –

Nähen mit gebrauchten Ausstellungsbannern und -stoffen

Wir wollen aus gebrauchten Ausstellungsbannern und verschiedenen textilen Stoffen, auch gerne eigene, Taschen, Tablet-Hüllen oder Ähnliches herstellen. Gemeinsam erarbeiten wir nach einem Schnittmuster die ausgesuchten Modelle. Der Workshop ist geplant mit 5 Stunden und einer kleinen Pause. Sollten die ausgewählten Lieblingsstücke in der Zeit nicht fertiggestellt werden können, haben Sie die Möglichkeit, dies am Folgetag zu machen.

Erfahrungen im Umgang mit Nähmaschinen sind von Vorteil.

Gerne dürfen Sie auch Ihre eigene Maschine mitbringen.

Um Anmeldung wird gebeten.

Max. 6 Personen

Mit Priska Fuhrmann, Völkerkundemuseum Herrnhut

Samstag, 28.3.2026, 14.00–15.00 Uhr

Alles Spielerei? – Vom Spielen in der Arktis früher und heute

Die langen Winternächte sowie knappe Ressourcen waren in der Arktis Anlass, clevere Spiele zu erfinden. Außerdem dienen sie zur Vorbereitung der Kinder auf alltägliche Aufgaben wie das Jagen oder Nähen.

Kleine Führung und Ausprobieren verschiedener Spiele.

Mit Silke Piwko,

Standortleiterin Völkerkundemuseum Herrnhut.

Um Anmeldung wird gebeten.

Sonntag, 29.3.2026, 14.00–15.00 Uhr

**James Cook und das Paradies Südsee –
einem Mythos auf der Spur**

Mit Silke Piwko,

Standortleiterin Völkerkundemuseum Herrnhut.

Um Anmeldung wird gebeten.

Vorankündigung April

Ferienprogramm-Angebot für Gruppen

Donnerstag, 9.4.2026, 9.00–11.00 Uhr

Alles Spielerei? – Vom Spielen in der Arktis früher und heute

Die langen Winternächte sowie knappe Ressourcen waren in der Arktis Anlass, clevere Spiele zu erfinden. Außerdem dienen sie zur Vorbereitung der Kinder auf alltägliche Aufgaben wie das Jagen oder Nähen.

Kleine Führung und Ausprobieren verschiedener Spiele.

Mit Silke Piwko,

Standortleiterin Völkerkundemuseum Herrnhut.

Um Anmeldung wird gebeten.

Samstag, 18.4.2026, 14.00–15.00 Uhr

Alles Spielerei? –

Vom Spielen in der Arktis früher und heute

Kleine Führung und Ausprobieren verschiedener Spiele für Kinder und Familien.

Mit Silke Piwko,

Standortleiterin Völkerkundemuseum Herrnhut.

Um Anmeldung wird gebeten.



Heimatmuseum Herrnhut

Altherrnhuter Wohnkultur · Gemälde
Ortsgeschichte · Kunsthandwerk
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
Sa, So und Feiertage 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Sonderausstellung im Heimatmuseum


vom 9.11.2025 bis 12.4.2026:

»Vom Hutberg zum Meer ... und mehr«

VERKAUFS-
AUSSTELLUNG
VOM 22.3. - 6.4.2026:

Ostereier

verziert nach sorbischer Tradition



Heimatmuseum der Stadt Herrnhut
Comeniusstraße 6 | 02747 Herrnhut | Telefon 03 58 73 3 07 33
Dienstag bis Freitag 9-17 Uhr | Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen 10-12 Uhr und 13-17 Uhr

Sorbische Ostereier im Heimatmuseum Verkaufsausstellung vom 22.3. bis 6.4.2026

Das Färben von Eiern zur Osterzeit hat in der Kulturgeschichte der Menschheit eine lange Tradition. Schon im frühen 13. Jahrhundert werden gefärbte Eier für das heutige Deutschland erstmals erwähnt.

Eine besondere Tradition hat das Verzieren von Ostereiern bei den Lausitzer Sorben. Dort werden die Eier in verschiedenen Techniken bearbeitet. Nennenswert sind hier vor allem die Wachs-, Kratz- und Bossiertechnik. Dieser Brauch bildete sich zu einer regelrechten Volkskunst heraus.

Mit enormem Zeitaufwand, viel Geschick, Ausdauer und Talent entstehen so regelrechte Kunstwerke, welche das österliche Heim festlich schmücken. Aber auch als Ostergeschenk sind solche Eier immer gern gesehen.

Auch in diesem Jahr können Sie diesen wunderschönen Osterschmuck **ab dem 22.3.2026** wieder im Heimatmuseum Herrnhut zu folgenden Öffnungszeiten sehen und natürlich auch kaufen:

Dienstag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und
an den Osterfeiertagen 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Heimatmuseum der Stadt Herrnhut

Berthelsdorf

Öffnungszeiten der Bibliothek Berthelsdorf

02747 Herrnhut OT Berthelsdorf, Schulstraße 12

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr

Großhennersdorf

Öffnungszeiten der Bibliothek Großhennersdorf

02747 Herrnhut OT Großhennersdorf, Obere Dorfstraße 78

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr



730 Jahre
Großhennersdorf
1296-2026

730 Jahre Heimat – Ein Dorf feiert seine Geschichte

Nur noch vier Monate trennen uns von einem ganz besonderen Moment: Vom 14. bis 21. Juni feiert unser Dorf sein 730-jähriges Jubiläum – sieben Jahrhunderte voller Geschichten, Erinnerungen und gelebter Gemeinschaft.

Seit Generationen ist unser Dorf mehr als nur ein Ort auf der Landkarte. Es ist Heimat, Zusammenhalt, Kindheitserinnerung und Zukunft zugleich. Mit viel Engagement, Herzblut und Gemeinschaftssinn planen Dorfbewohner, Vereine und Helfer ein Jubiläum, das unsere Geschichte ehrt und gleichzeitig zeigt, wie lebendig Großhennersdorf heute ist. Es wird eine Woche voller Begegnungen, Musik, Tradition, Freude und unvergesslicher Momente.

Die Festwoche verspricht bewegende Momente, fröhliche Begegnungen und ein Wiedersehen mit alten Freunden. Historie trifft auf Gegenwart, Tradition auf Lebensfreude – und überall steht das im Mittelpunkt, was unser Dorf seit 730 Jahren trägt: Gemeinschaft. Dieses Jubiläum ist eine Einladung an alle – Einwohner, ehemalige Dorfbewohner, Freunde und Gäste – gemeinsam zu feiern, Erinnerungen zu teilen und neue zu schaffen. Lassen wir unser Dorf für eine Woche erstrahlen und zeigen, was es bedeutet, hier zu Hause zu sein.

**Bitte merken Sie sich den Termin jetzt schon vor:
Festwoche vom 14. bis 21. Juni – 730 Jahre Dorfgeschichte,
die wir gemeinsam feiern.**

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

Facebook: 730 Jahre Großhennersdorf

Instagram: 730_jahre_grosshennersdorf

Wencke Müller

Spendenkonto:

Empfänger: Stadt Herrnhut
Betreff: 730 Jahre Großhennersdorf
SPK Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36
BIC: WELADED1GRL

Bitte beachten Sie
auch den Artikel auf
Seite 20, der erst nach
Redaktionsschluss
eintraf.

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren!

- Am **15.3.2026** fahren wir mit der **Kreativgruppe** nach Waltersdorf und besuchen eine Veranstaltung der Theatergruppe »De Nubbern«.

Die Kreativgruppe trifft sich am **24.3. 2026, 14.00 Uhr** in der Alten Schule.

Liebe Grüße

E. Karger und Team

Senioren-sportgruppe Großhennersdorf
Unsere nächsten Sportstunden finden statt:

März: 12.3.2026, 26.3.2026

Beginn jeweils donnerstags
13.30 Uhr in der Turnhalle
 Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- Mittwoch, 18. März 2026, 14.30 Uhr**
 Wir feiern die **Geburtstage der Jubilare** der letzten Monate und erinnern uns an einige Höhepunkte aus unserem Vereinsleben vergangener Jahre. Den Nachmittag beschließen wir mit einem Abendessen.
Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf

Herrnhut

Öffnungszeiten der Bibliothek Herrnhut

02747 Herrnhut, August-Bebel-Straße 11

Dienstag und Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan Herrnhuter SV 90 e.V. · Saison 2025 / 26

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Fr., 13.3.	19.00	SpG TSG Lawalde 9er	SpG Herrnhuter SV 90 9er	Herren Ü 35
Sa., 14.3.	13.30	SpG Herrnhuter SV 90	SpG SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf	Männer
So., 15.3.	9.00	GFC Rauschwalde	Herrnhuter SV 90	D-Junioren; Kreispokal
So., 15.3.	10.00	SpG TSV	TSG Hainewalde 1890 Ruppertsdorf	D-Junioren; in Herrnhut
So., 15.3.	10.00	FSV Oderwitz 02	SpG TSV 1890 Ruppertsdorf	E-Junioren
So., 15.3.	14.00	FV Ottendorf-Okrilla 1	SpG SG Blau-Weiß Obercunnersdorf	Frauen
Sa., 21.3.	10.30	SpG FCO Neugersdorf	Herrnhuter SV 90	D-Junioren; KOL
Sa., 21.3.	13.00	SC Großschweidnitz-Löbau 2. 9er	SpG Herrnhuter SV 90	Männer
So., 22.3.	10.00	SpG SV Reichenbach	SpG TSV 1890 Ruppertsdorf	D-Junioren
So., 22.3.	10.00	SpG SG B.-W. Obercunnersdorf	SpG SG Leutersdorf	C-Junioren; in Herrnhut

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Fr., 27.3.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90 9er	SpG Bertsdorfer SV	Herren Ü 35
Sa., 28.3.	9.00	SpG TSV 1890 Ruppertsdorf	SpG Schönbacher FV	D-Junioren; in Herrnhut
Sa., 28.3.	9.00	SpG Herrnhuter SV 90	SC Großschweidnitz-Löbau	F-Junioren
Sa., 28.3.	10.30	SpG Herrnhuter SV 90	SpG SG Leutersdorf	B-Junioren
So., 29.3.	10.00	TSV Großschönau	Herrnhuter SV 90	D-Junioren; KOL
So., 29.3.	10.30	SpG ESV Lok Zittau 9er	SpG SG Blau-Weiß Obercunnersdorf	C-Junioren
So., 29.3.	11.00	SpG TSV 1890 Ruppertsdorf	ESV Lok Zittau 2.	E-Junioren
So., 29.3.	14.00	SpG SG Blau-Weiß Obercunnersdorf	SV Grün-Weiß Hochkirch	Frauen



Weitere Details u.a. zu den Trainingszeiten, Trainern oder Spieltagen erhaltet ihr wie immer im Schaukasten am Sportplatz sowie im Netz unter herrnhuter-sv.de. Der QR-Code führt euch direkt zu den Mannschaftsseiten.

Kurzfristige Änderungen sind dem Schaukasten am Sportplatz und unserer Webseite zu entnehmen. Weitere Infos sowie Spielberichte findet ihr auch im Internet unter herrnhuter-sv.de.

Rennersdorf

Öffnungszeiten der Bibliothek Rennersdorf

02747 Herrnhut OT Rennersdorf, Am Fuchsberg 1

Montag 15.30 – 16.30 Uhr

Ruppertsdorf

Rentnertreff Ruppertsdorf

Zu unserer nächsten Zusammenkunft treffen wir uns am **19.3.2026 um 14.00 Uhr im Café Schwerdtner in Walddorf**. Fahrgemeinschaften wurden am 19.2.2026 eingeteilt. Wir wünschen allen einen gemütlichen Nachmittag.

Euer Leitungsteam

Strahwalde

Seniorenclub Strahwalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!
 Wir treffen uns am **18.3.2026, 14.00 Uhr im Volkshaus Strahwalde** und freuen uns auf einen Besuch von Herrn Haase. Wir wünschen eine schöne und unterhaltsame Zeit.

Der Seniorenclub Strahwalde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag:

Anni Pastusiak am 4.3., 85 Jahre
 Lieselotte Ronneberger am 4.3., 71 Jahre
 Klaus Döring am 4.3., 75 Jahre
 Ingrid Hänsch am 7.3., 76 Jahre
 Frank Donath am 15.3., 76 Jahre
 Gerlinde Stephan am 23.3., 78 Jahre
 Veronika Wünsche am 23.3., 71 Jahre
 Elvira Renger am 24.3., 71 Jahre



Einladung zur Jahreshauptversammlung der SG Strahwalde e.V. mit anschließendem Sportlerball



Datum: Sonnabend, 28. März 2026

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Volkshaus Strahwalde

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Wahl und Bestätigung von Versammlungsleiter und Protokollant
3. Rechenschaftsbericht für 2025 und die abgelaufene Wahlperiode 2022 bis 2025
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion zu 3. und 4.
6. Entlastung des Vorstandes und der Rev.-kommission
7. Wahl des Wahlleiters, Vorschläge für den neuen Vorstand und Rev.-kommission
8. Wahlen, Annahme der Funktionen, Konstituierung Vorstand und Rev.-kommission
9. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
10. Sonstiges: Anträge können schriftlich von allen Mitgliedern bis mindestens zwei Wochen vor der JHV mit Begründung bei der Vorsitzenden gestellt werden
11. Schlusswort

Eingeladen sind alle Mitglieder ab 16 Jahre.

Die JHV als oberstes Organ der SG ist wichtigster Bestandteil des Vereinslebens. Deshalb sollte sich Jeder Zeit nehmen, auch um den Funktionären und Aktiven Achtung und Anerkennung für ihre Bemühungen zu erweisen.

Ab 20.15 Uhr folgt der gemütliche Teil für die Teilnehmer, ihre Partner sowie Gäste. Für Speisen, Getränke und musikalische Umrahmung ist wie immer gesorgt.
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Im Namen des Vorstandes

Gudrun Jung

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf

Jesus sagt: Kommt alle zu mir, die ihr euch abmüht und unter eurer Last leidet! Ich werde sie euch abnehmen und euch Ruhe geben.

(nach Matthäus 11 Vers 28)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst
Dienstag 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
Freitag 19.30 Uhr Jugendstunde
(an verschiedenen Orten)
Infos dazu über folgenden Link:



Ökumenische Bibelwoche der Hutbergregion *Vom Feiern und Fürchten -* ZUGÄNGE ZUM BUCH ESTER

Treff jeweils 19.30 Uhr in unseren Gemeinderäumen:

Montag, 16. März 2026,
in Rennersdorf (mit Bläserchor)

Dienstag, 17. März 2026,
in Berthelsdorf

Mittwoch, 18. März 2026,
in Grobhenndorf (im Katharinenhof)

Donnerstag, 19. März 2026,
in Strahwalde

Freitag, 20. März 2026,
in Ruppertsdorf

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

Gottesdienste

- | | | |
|-------|-----------|---|
| 13.3. | 19.09 Uhr | Jugendgottesdienst in Strahwalde |
| 15.3. | 9.00 Uhr | Gottesdienst in Berthelsdorf,
Pfr. Bublitz |
| 17.3. | 19.30 Uhr | Bibelwochenabend in Berthelsdorf |
| 19.3. | 19.30 Uhr | Bibelwochenabend in Strahwalde |
| 22.3. | 9.00 Uhr | Gottesdienst in Strahwalde,
Lektorin Göldner |
| | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Altenheim Herrnhut,
Pfr. i. R. Taesler |
| 29.3. | 10.30 Uhr | Gottesdienst in Berthelsdorf,
Pfr. Bublitz |

Pfarrer Bublitz: (Bischdorf-Herwigsdorf), Tel. 03585 481401

Pfarramt Berthelsdorf: Tel. 035873 33761, Fax 035873 33762

Das Büro ist nur noch donnerstags besetzt: 16.00–18.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen:

für Berthelsdorf und Strahwalde: zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes Berthelsdorf unter Telefon 035873 33761, außerhalb der Öffnungszeiten Pfr. Bublitz, Tel. 03585 481401

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grobhenndorf-Rennersdorf-Ruppertsdorf

Gottesdienste

- | | | |
|-------|-----------|--|
| 15.3. | 10.00 Uhr | Gottesdienst in Ruppertsdorf,
Lektor Elßner |
| | 10.30 Uhr | Gottesdienst in Rennersdorf,
Lektor Seltmann |
| 16.3. | 19.30 Uhr | Bibelwochenabend in Rennersdorf |
| 18.3. | 19.30 Uhr | Bibelwochenabend in Grobhenndorf |
| 20.3. | 19.30 Uhr | Bibelwochenabend in Ruppertsdorf |
| 22.3. | 9.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst
mit Kirchenkaffee in Ruppertsdorf,
Pfrn. Markert |
| | 10.45 Uhr | Abendmahlsgottesdienst
in Grobhenndorf, Pfrn. Markert |
| 29.3. | 10.15 Uhr | Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden und Kirchenkaffee,
Diakonin Berger und Pfrn. Markert |

PfarrerIn Dorothee Markert:

Telefon: 035874 26865; E-Mail: dorothee.markert@evlks.de

Pfarramt in Großhennersdorf:

Tel. 035873 30881, besetzt: Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen Großhennersdorf:

Frau Koschmieder-Dittrich, Tel. 03585 470423 im Verbundpfarramt Löbau

Bestattungsanmeldungen Rennersdorf:

Tina Schmidt, Telefon 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhof in Großhennersdorf-Rennersdorf:

Bernd Herrmann, Telefon 035873 40664

Bestattungsanmeldungen und Verantwortlicher

für Friedhof in Ruppertsdorf: Thomas Kern, Telefon 035873 2841

Bitte nutzen Sie immer auch die Möglichkeit, auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Wir melden uns bei Ihnen zurück.

Kontakt für Kinder- und Jugendchor:

Kantor Alexander Rönsch, Tel. 035875 246026,

E-Mail: kantor@bruedergemeine-herrnhut.de

Kontakt für Kinder- und Jugendarbeit:

Frau Magdalena Jahr, E-Mail: jugendarbeit@bruedergemeine-herrnhut.de

Für aktuelle Planungen bitten wir die **Informationen im Aushang und auf unserer Webseite** zu beachten (www.bruedergemeine-herrnhut.de)Wer aktuelle Informationen zu unserem Gemeindeleben auf dem elektronischen Weg erhalten möchte, kann sich beim Vorsteheramt melden, gern auch per E-Mail (vorsteheramt@bruedergemeine-herrnhut.de).**Evangelische Brüdergemeine Herrnhut**

Herzlich wird eingeladen zu den gottesdienstlichen Versammlungen in der Brüdergemeine. Sie finden, wenn nicht anders angegeben, im Kirchensaal statt. Gäste und Besucher sind herzlich willkommen.

Pfarrrehepaar Jill und Peter Vogt

- | | | |
|-------|-------------------|---|
| 12.3. | 19.00 Uhr | Passionsbetrachtung in der »Rolle« |
| 13.3. | 15.00 – 17.00 Uhr | »Herrnhuter Trödel-Laden« im Witwenhaus |
| 14.3. | 19.00 Uhr | Gebetssingstunde |
| 15.3. | 9.30 Uhr | Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| 16.3. | 19.30 Uhr | Bibelgespräch im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche im Christlichen Zentrum |
| 17.3. | 19.30 Uhr | Bibel-Abend in der Evangelischen Freikirche in Berthelsdorf |
| 18.3. | 19.30 Uhr | Bibel-Abend in der Katholischen Kirche |
| 19.3. | 19.30 Uhr | Bibel-Abend in der »Rolle« |
| 21.3. | 19.00 Uhr | Gebetssingstunde |
| 22.3. | 9.30 Uhr | Predigtversammlung gleichzeitig Kindergottesdienst |
| 24.3. | 18.45 Uhr | Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| 26.3. | 19.00 Uhr | Passionsbetrachtung in der »Rolle« |
| 27.3. | 15.00 – 17.00 Uhr | »Herrnhuter Trödel-Laden« im Witwenhaus |
| 28.3. | 19.00 Uhr | Lesungen der Karwoche – Betanienstunde |
| 29.3. | 9.30 Uhr | Predigtversammlung gleichzeitig Kindergottesdienst |
| | 10.45 Uhr | Gemeindeinformation über die neue Unitätsausstellung |
| | 19.00 Uhr | Hosiannastunde |
| | | Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag |
| | 12.00 Uhr | Mittagsgebet im Kirchensaal |

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Christenlehre Gruppe 1 (Kl. 1 – 3): nach Absprache
 Christenlehre Gruppe 2 (Kl. 4 – 6): nach Absprache
 Konfirmanden-Unterricht:
 Mittwoch 14.00 Uhr und 15.45 Uhr im Pfarrhaus
 Kinderchor mittlere Gruppe: Donnerstag 16.00 Uhr
 Kinderchor große Gruppe: Donnerstag 17.00 Uhr
 Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr
 Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

- | | | |
|-------|-----------|---|
| 12.3. | 17.30 Uhr | Heilige Messe |
| 13.3. | 18.00 Uhr | Ökumenische Passionsandacht am Fastentuch |
| 14.3. | 17.30 Uhr | Heilige Messe |
| 18.3. | 19.30 Uhr | Gemeindeabend zur Bibelwoche |
| 19.3. | 17.30 Uhr | Heilige Messe |
| 26.3. | 17.30 Uhr | Heilige Messe |
| 28.3. | 17.30 Uhr | Heilige Messe |

Die Gottesdienstzeiten in Zittau, Löbau und Ostritz sowie aktuelle Informationen finden Sie in den Aushängen im Schaukasten, Oderwitzer Straße 2, Herrnhut, oder im Internet unter: www.sankt-marien-zittau.de

Einladung

Wir laden herzlich ein zur

Ökumenischen Passionsandacht am Herrnhuter Fastentuch

**Am 13. März, 18.00 Uhr
 in der Katholischen Kirche Herrnhut,
 Oderwitzer Straße 2.**

**Christliches Zentrum Herrnhut e. V.**

August-Bebel-Straße 12 + 13 · Tel. 035873 33667

E-Mail: mail@jh-herrnhut.de · www.jh-herrnhut.de**Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:**

- | | | |
|-------|-----------|---|
| 12.3. | 18.00 Uhr | Israelgebet |
| 13.3. | 18.00 Uhr | Shabbatfeier im Großen Saal |
| 15.3. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 16.3. | 8.00 Uhr | Gemeinsame Anbetung |
| | 19.30 Uhr | Bibelgespräch im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche |
| 19.3. | 18.00 Uhr | Israelgebet |
| 20.3. | 18.00 Uhr | Shabbatfeier |
| 21.3. | 9.30 Uhr | Frauenfrühstück |
| 22.3. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 23.3. | 8.00 Uhr | Gemeinsame Anbetung |
| | 16.30 Uhr | Europagebet |

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Montag 16.30 Uhr Royal Rangers (Pfadfinder)

Mittwoch 17.30 Uhr Jugend

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.jh-herrnhut.deMonatsspruch März: **Da weinte Jesus.** Johannes 11,13

Zeugen Jehovas

Kontaktadresse: Lili Kästner, Eilfhufen 14, 02748 Bernstadt, Tel.: 0176 51793197

Die folgenden Zusammenkünfte finden im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Hauptstr. 62 A, 02791 Oderwitz, statt. Eintritt frei!

Sonntag, 15.3.2026

- 17.00 Uhr Öffentlicher Vortrag:
Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?
- 17.40 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Wachturms:
Wie du negative Gefühle bekämpfen kannst

Außerdem findet eine lehrreiche Zusammenkunft über die Anwendung biblischer Grundsätze im Alltag am **Mittwoch, 25.3.2026, um 18.30 Uhr** statt.

Des Weiteren laden wir Sie am **Samstag, dem 22.3.2026 ab 9.40 Uhr** zum Kongress mit dem Motto »Bete Gott mit Geist und Wahrheit an« in den Kongresssaal der Zeugen Jehovas in **Glauchau** ein. Adresse: Grenayer Straße 3, 08371 Glauchau.

Leserzuschrift

Eibauer Baby- und Kindersachenbörse

am 28. März 2026 von 9.00 bis 12.00 Uhr Volkshaus Eibau, Jahnstraße 6, 02739 Gemeinde Kottmar

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Frühjahr/Sommer) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze

Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten. Das Team der Eibauer Kindersachenbörse bietet allen **schwangeren Muttis und Menschen mit Behinderung** die Möglichkeit, schon am **Freitag, dem 27. März 2026, von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr** entspannt einzukaufen. Bitte den Mutterpass mitbringen!

Wir freuen uns auf euch.

Euer Börsenteam

Chronik



Vor über 100 Jahren – Bau des Berthelsdorfer Gemeindeamtes

Mit der Einführung der Sächsischen Landgemeindeordnung im Frühjahr 1839 wurde es möglich, die Leitung und Angelegenheiten des Gemeindegewesens durch den Gemeindeältesten und die Gemeindeverordneten selbstständiger zu führen. Zuvor gab es in Berthelsdorf zwar schon Gemeindevertreter. Diese waren aber der Ortsherrschaft unterstellt und damit in ihren Entscheidungen auch gewissermaßen abhängig.

Der erste Gemeindevorstand 1839 war Ernst Gottlob Herrmann. Neujahr 1845 trat Christian Samuel Pohl das Amt des Gemeindevorstandes an.

Die übrigen Gemeinderatsmitglieder waren:

Die übrigen Gemeinderatsmitglieder waren:

- Karl Anders, Karl Krahl – *als Gemeindeälteste ...*
Karl August Beyer, Traugott Schmidt, Karl August Bittrich – *als Bauern ...*
Gottlieb Richter, August Mülle, August Schäfer – *als Gärtner...*
Gottfried Lange, Gottfried Schmidt – *als Großhäusler ...*
Christian Gäbel, Christoph Jähne, August Krahl,
Christian Gottlieb Weder – *als Kleinhäusler ...*
Karl Christian Müller, Johann Klonder – *als Inwohner ...*

Gemeindevorstand waren:

- 1858 Ernst Heinrich Paul
1870 Friedrich August Richter
1883 nochmals Friedrich August Richter
1900 Karl Wilhelm Berthold

Im Protokollbuch von 1904 sind als Gemeinderatsmitglieder verzeichnet:

Hermann Rothe, Ernst Richter, Clemens Dreßler, Alwin Schöne, Wilhelm Jähne, Ernst Lorenz, August Jähne, Wilhelm Heinrich, Julius Müller, Ernst Gruner, Karl Jähne, Wilhelm Rohland, Johann Queitsch, Wilhelm Richter und Heinrich Wunderlich

Die erste protokollarisch nachweisbare Gemeinderatswahl fand am 3. Advent 1906 von 13.00 bis 16.00 Uhr im Kretscham statt. Die damalige Ortsbehörde befand sich im Wohnhaus des Gemeindevorstandes Berthold (Hauptstraße 77). Hier wurden auch Trauungen durchgeführt, denn der Gemeindevorstand war gleichzeitig Standesbeamter.

Mit dem Ausscheiden des Gemeindevorstandes und der ersten Bürgermeisterwahl 1923 machte sich nun die Beschaffung geeigneter Gemeindeamtsräume dringend erforderlich. Zunächst wurde beabsichtigt, in der bisherigen Hilfslehrerwohnung geeigneten Raum zu finden. Jedoch stimmte das Volksbildungsministerium der Veranstaltung von Versammlungen usw. in Schulräumen nicht zu und so wählte man für die Gemeinderatssitzungen als Lokalität ein Zimmer in der Gaststätte »Siegeseiche«.



Am 25. November 1924 wurde dort der Bau eines neuen Gemeindeamtes beschlossen. Als Bauplatz wurde in zentraler Dorflage unweit der bisherigen Ortsbehörde das Flurstück Nr. 2 gewählt.

Die Unitätsdirektion gewährte der Gemeinde sogar das Mitnutzungsrecht an der Wasserleitung. So wurde noch 1924 mit der Errichtung der Baustelle begonnen.

Die Kutscher des Remonteamtes erhielten für Sandfahren zwei Mark Trinkgeld. Den Erwerbslosen, welche auf der Baustelle beim Ziegel abladen beschäftigt waren, wurde zu Weihnachten eine Beihilfe als Ausgleich für den geringen Lohn gezahlt.

Am 13.1.1925 wurde der Bau genehmigt.

Bauzeichnungen lagen von den Baumeistern Gargula aus Herrnhut, Sommer und Ritter aus Bernstadt vor. Es wurde Wert darauf gelegt, dass die den Bau ausführenden Firmen möglichst hiesige Erwerbslose beschäftigen.

Folgende Gewerke waren am Bau beteiligt:

Maurer- und Zimmererarbeiten

Baumeister Gargula zum Preise von:

6.003,05 für Maurerarbeiten und 4.343,90 für Zimmererarbeiten

Treppenstufen aus Granit, Herr Richter, Herwigsdorf

Dachziegel Fa. Trackstroh und Ölschlegel

Dachdeckerarbeiten Herr Gärtner, Ruppertsdorf

Warmwasserheizungsanlage

Firma Stange & Co. für 1240 Mark

Ofensetzarbeiten

Herr Brendler, Obercunnersdorf, mit der Bedingung, nur Meißner Ware zu verwenden

Tischlerarbeiten

die ortsansässigen Tischlermeister Schäfer, Schröter und Neumann

Elektroinstallation Herrmann Herzog

Klempnerarbeiten Herr Herzog

Malerarbeiten

Malermeister Schlippe zum Anschlag von 1.388,14 Mark

Blitzableitungsanlage Schmiedemeister Heinrich

Am 10. Februar 1925 wurde die Finanzierung des Rathauses als sichergestellt erklärt.

Am 9. März 1925 fand die Grundsteinlegung für den Bau des Gemeindeamtes statt.

Die am Bau beteiligten Arbeiter bekamen einige Zigarren und Bier gespendet. Das neue Gemeindeamt sollte 4 Amtsstuben und eine Mietwohnung für den Bürgermeister bekommen.

Am 13. Mai wurde beschlossen, die Malerarbeiten an Herrn Malermeister Schlippe und die Blitzableitungsanlage an Schmiedemeister Heinrich zu vergeben. Die Warmwasserheizung wurde durch die Firma Stange & Co. eingebaut, die elektrische Lichtanlage baute Herrmann Herzog.



Bauskizze

Anfang Mai 1925 wurde das Richtfest gefeiert. Für die beim Bau beschäftigten Bauhandwerker gab es ein Essen und Bier. Insgesamt wurden 100,- Mark dafür bewilligt. Die Gemeindeverordneten hatten sich möglichst vollzählig zu beteiligen, allerdings wurde ein Freitrunck für sie abgelehnt.

Am 18. August 1925 wurden durch Herrn Bürgermeister Wehner die Verordneten Heinrich und Seibt beauftragt, die Warmwasserheizung zu prüfen. Die Ofensetzarbeiten wurden als zufrieden gekennzeichnet. Herr Tischlermeister Schäfer, welcher die Fenster und Türen anfertigte, zu den Fensterbrettern aber stärkeres Holz verwendete als vorgesehen, lieferte eine tadellose Arbeit. Für das verwendete stärkere Holz verlangte er allerdings eine Nachzahlung von 200 Mark. Durch schriftliche Abstimmung wurden ihm 50 Mark für das stärkere Holz bewilligt.

Die Türschilder wurden bei Fabricius in Herrnhut gekauft.

Die Gartenmauer am Rathaus wurde trotz des Bauarbeiterstreikes fertiggestellt. Die Gitter für die Kellerfenster lieferte Schmiedemeister Heinrich.

Die Anschaffung einer Fahne wurde befürwortet. Schriftlich wurde darüber abgestimmt und eine grün-weiße Sachsenfahne angeschafft.

Das Gebäude wurde mit gelbem Natur Edelputz »Terrasit« abgeputzt.

Bei der Übergabe des Rathauses durch den Baumeister sind keine Mängel gefunden worden.

Der Ausbau auf dem Boden wurde schon damals als Aktenraum eingerichtet.

Die Miete für die Rathauswohnung betrug 350,00 Mark jährlich inklusive Gartennutzung. Am 19. November 1925 fand die erste Gemeinderatssitzung im neuen Rathaus statt.

In einer feierlichen Ansprache dankte Bürgermeister Wehner allen Gemeindeverordneten für ihre geleistete Unterstützung beim Bau des neuen Rathauses.

Die Rede des Bürgermeisters klang mit dem Wunsche aus, dass die Verhandlungen in diesen Räumen stets unter dem Zeichen der Einmütigkeit zum Wohle der Gemeinde geführt werden möchten.



Die Anschrift »Rathaus« wurde später (1935) durch »Gemeindeamt« ersetzt, die Gemeindeverordneten beschlossen die Beseitigung der bisherigen Anschrift, weil das »Gemeindeamt« mehr zum dörflichen Charakter unseres Ortes passte.

Am 2.8.1925 wurde das Grundstück »Rathaus« bei der Brandkasse angemeldet.

Am 5. Mai 1926 erfolgte der Eintrag im Grundbuchamt beim Amtsgericht Herrnhut.

Die Brandkassenschätzung des Rathauses betrug 16.600,00 Mark.

Eine Fernsprechkabine wurde 1928 im Gemeindeamt eingerichtet.

Am Ende des Jahres 1929 wurde im hiesigen Gemeindeamt ein Zimmer zur Tätigkeit von Sparkassengeschäften bereitgestellt.



Ausschnitt aus einer Postkarte um 1935

Im Sommer 1937 wurde die Wellblechgarage im Hinterhof des Gemeindeamtes gebaut. Sie steht übrigens heute auch noch. Reinigungskraft im Rathaus war Anna Berthold, sie erhielt damals 35 Pfennig Vergütung pro Arbeitsstunde.

Am 10. Mai 1940 wurde Bürgermeister Wehner zum Heeresdienst einberufen. Für die anfallenden Arbeiten auf dem Gemeindevamt wurden zwischenzeitlich weibliche Arbeitskräfte eingestellt.

Bis zum 8. Mai 1945 war Arthur Wehner Bürgermeister von Berthelsdorf.

Nachdem die Einstellung aller Kampfhandlungen für alle deutschen Truppen offiziell wurde, kehrte auch in unserer Gegend Waffenruhe ein, die Aufräumarbeiten begannen. Als kommissarischer Bürgermeister wurde nach dem 8. Mai der Bauer Richard Widdascheck eingesetzt.

Kurze Zeit später wurde der Kommunist Richard Kutter zum Bürgermeister von Berthelsdorf ernannt, Richard Widdascheck wurde sein Stellvertreter.

1950 wurde Elisabeth Kutter als neue Bürgermeisterin von Berthelsdorf gewählt, ihr Stellvertreter wurde Herr Steinfurt. Er trat am 15.6.1950 sein Amt an. Da die Bürgermeisterin Kutter hauptamtlich bei der SED-Kreisleitung in Löbau tätig war, wurde der Kollege Steinfurt amtierender Bürgermeister von Berthelsdorf.

Am 23.6.1957 wurde Fritz Kuball zum Bürgermeister von Berthelsdorf gewählt.

Am 18. November 1971 wählte man Ernst Adler zur Gemeindevertretung unseres Ortes hinzu, er übernahm die Funktion des Bürgermeisters bis zur Kommunalwahl am 6.5.1990.



Fritz Kuball



Ernst Adler

Bedingt durch längere Krankheit von Ernst Adler, amtierte seit Januar 1990 der stellvertretende Bürgermeister Günter John. Im Ergebnis der Kommunalwahlen 1990 wurde Günter John zum Bürgermeister von Berthelsdorf gewählt.

1994 wurde Günter John auf weitere sieben Jahre zum Bürgermeister gewählt. Das gleiche 2001.

Im Jahre 2008 ließ sich Herr John nicht mehr aufstellen. Seine Zeit als Bürgermeister von Berthelsdorf endete am 31.7.2008 nach 18-jähriger Amtszeit.

Die Geschicke der Gemeinde gingen ab 1.8.2008 in die Hände von Frau Janet Jähne. Frau Jähne hatte das Bürgermeisteramt ehrenamtlich. Grund für viele Veränderungen war die Kreisreform vom 1. August 2008.



Günter John



Janet Jähne

Eine Verwaltungsgemeinschaft wurde bereits zum 1. Januar 2000 von der Stadt Herrnhut und den Gemeinden Berthelsdorf, Großhennersdorf und Strahwalde gegründet.

Berthelsdorf wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2013 nach Herrnhut eingemeindet, infolgedessen wurde die Verwaltungsgemeinschaft endgültig aufgelöst.



Die Eigenständigkeit von Berthelsdorf wie auch von Rennersdorf, welches seit 1994 auf der Basis einer freiwilligen Gemeindevereinigung als Ortsteil zu Berthelsdorf gehörte, endete mit diesem Datum.

Das Gemeindeamt wurde geräumt, das Grundstück mit Gebäude verkauft.



Die neuen Besitzer machten aus dem Gemeindeamt ein Schmuckstück. Die Amtsstuben wurden zu seniorenfreundlichen Wohnungen, aus der Mietwohnung im OG wurden zwei Mietwohnungen und das Dachgeschoss wurde zu einer freundlichen großen Wohnung ausgebaut.

Bei den Bauarbeiten 2010 wurden diese zwei hinterlassenen Nachrichten aus dem Jahr 1925 gefunden:



Die Baustelle im November 2010

Erinnern werden sich die Berthelsdorfer dennoch, denn im Gebäude herrschte seinerzeit reges Leben. Gemeinderatssitzungen, Eheschließungen, Sparkassenzinsen, Rentenauszahlung und nicht zu vergessen die jährliche Schlüsselübergabe an den Karnevalsclub.

All das zeigte Nähe und Bürgerfreundlichkeit in Berthelsdorf. Der Schriftzug »Gemeindeamt« ist in der Ausstellung zur Ortsgeschichte in der Schule Berthelsdorf zu sehen.

Die Jahreszahl des Baues aber, »1925«, ist Dank des neuen Besitzers für jeden an der Herrnhuter Straße 2 sichtbar erhalten geblieben.



Sonja Adler, Archiv Dorferleben e.V.

GEMEINDEAMTES

Quellen: Protokollbücher und Dokumente aus dem Gemeindearchiv
eigene Aufzeichnungen, Aufzeichnungen von Robert Heinze

Fotos: Fotozirkel Berthelsdorf, E. Zwerschke,
Fotos aus der Geschichtsausstellung Berthelsdorf, eigene Fotos



Gärtnern am Markt

Der Frühling lockt nach draußen und das Gartenteam sucht Verstärkung.

Seit einigen Jahren grünt und blüht es in unserer Dorfmitte. Eine bunte Mischung aus Stauden, Ziergräsern, Sträuchern, Blumen und Kräutern zieren das Ortsbild vor dem Kretscham, zwei Bänke laden zum Verweilen ein. Das ist schön, bedarf aber kontinuierlicher Pflege. Wir sind eine lose Gruppe Grobhenndorferinnen und freuen uns über Zuwachs. Ungefähr einmal im Monat treffen wir uns zum Gärtnern, in der Regel Samstags. Die Einsätze sind komplett unverbindlich, je nach Zeit, Lust und Laune kann sich jeder und jede einbringen. Kenntnisse sind nicht erforderlich, jede helfende Hand ist gut.

Ihr möchtet Teil des Gartenteams werden, mitgestalten und mitbestimmen, was dort passiert? Meldet euch oder kommt vorbei, wir freuen uns auf euch.

Im Namen des Gartenteams, *Mechthild Roth*
Kontakt: 0170 2864824



OSTERTANZ

2026

Der Schmiede Team e.V.

lädt ein zum Ostertanz

Wann?

Ostersonntag,

den 05.04. ab 19:00 Uhr

Wo?

im „Mohr“ Ruppertsdorf

Euer Schmiede Team e.V.



Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben! Kleinanzeigen, die öfter als dreimal erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit 1,- EUR je Zeile und Erscheinen berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezahler stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Liebsch ab). In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!

Gustav Winter GmbH

Vermietungen

6-Raum-Wohnung in Herrnhut, ca. 230 m², großzügig, 2 Bäder, Gäste-WC, Wohnküche, große Zimmer, großes Gartenge-lände, ab Frühling 2026 zu vermieten. KM 800 Euro + NK. Telefon 0175 2080847.

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet Ein-, Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: **035873 48774** oder mobil: **0172 3628254**, oder E-Mail: **Baum@ebu.de**



Immobilien

Verkaufe Einfamilienhaus in Ruppertsdorf, Baujahr 1990, 1360m². Bei Interesse zu erfragen unter Tel. 035873 16105.

Angebote

Verkaufe Dachträger für offene PKW-Dachreling, 15,- €. Telefon 0160 8014381.



Öffnungszeiten:

Mo/ Di/ Fr	7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do	7:00 - 17:00 Uhr
Sa	9:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30

www.frankberger.com

Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes:

- Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- Entsorgung Bauschutt jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Grünabschnitt
- Sperrmüll
- Aufkauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Pappe



Ebendörfel ◦ Obercunnersdorf ◦ Görlitz

Akkordeon »Weltmeister« für 10,- € abzugeben. Spielbereit, mit Koffer und Übungsnotenheften. Mobil: 0160 8014381.

Feuerholz zu verschenken. Telefon 0152 57863530 oder 01522 6547313.

Wir verkaufen: Kinderfahrrad 20", rot-schwarz, Stahlrahmen, 3-Gang-Nabenschaltung mit Rücktritt, Beleuchtung mit Nabendynamo, NP: 299,- €, guter Zustand, für 95,- €; **großes Puppenhaus** (Maße: Höhe 74 cm x Breite 60 cm x Tiefe 31 cm) aus Holz von Hape inklusive Zimmerausstattungen, Terrassenmöbel, Puppen und Auto, NP: ca. 200,- €, für 60,- €; **Meerschweinkäfig** (Maße: Höhe 50 cm x Breite 118 cm x Tiefe 58 cm), Unterteil: Plaste, Oberteil: Metallgitter, für 20,- €. Bei Interesse bitte gern melden unter 035873 36032 (in der Woche ab 17.00 Uhr).

DIWAN in gutem Zustand zu verschenken! Tel. 035873 33403.

Verschenke 36er Pegasus-Damenfahrrad. 3 Gänge, fahrbereit. Telefon 035873 339166.

Verkaufe sehr gut erhaltenes komplettes Schlafzimmer, Bett 2,0 m x 1,80 m (hochwertige Lattenroste); Nachtschränkchen, Kleiderschrank 2,70 x 2,25 x 0,60 m, Kommode 1,0 x 0,95 x 0,60 m, Farbe Kirsche hell, Preis 300,- €. Telefon 0152 09946837.

Verkaufe Hometrainer (Ergometer) AL 1, wenig gebraucht, für 30,- €. Telefon 035873 36048.

Gesuche

Suche altes Auto oder Bus, auch ohne Motor für internen Gebrauch. Telefon 0152 57863530 oder 01522 6547313.

Suche für Arbeiten in Haus und Hof rüstigen Rentner, der sich auf Minijobbasis ca. 8 h / Woche etwas dazu verdienen möchte. Ort: 02747 Herrnhut OT Ruppertsdorf. Tel.: 0171 8790778.

Reifen & Autodienst

LEHMANN

PKW Ankauf

Wir kaufen PKW mit sofortiger Barzahlung
- auch ohne TÜV, Unfall oder beschädigt

Tel.: 03586/350961	02739 Kottmar OT Eibau
Mobil: 0174/9620501	Kirchstraße 26a

VERMIETEN

3-Raum-Wohnung

58 m², mit Balkon, EG, ab März 2026
Goethestraße 27 in Herrnhut
KM: 300,- €, 113 kWh/(m²xa), Gas, Bj. 1980

3-Raum-Wohnung

teilmöbliert, mit Einbauküche und Balkon,
58 m², 2. OG, ab März 2026
Goethestraße 27 in Herrnhut
KM: 330,- €, 113 kWh/(m²xa), Gas, Bj. 1980

Auskunft über Riehle, Windhorst und Partner GbR
Tel. 035873 44032 · Fax - 44060 · lothar_riehle@gmx.de



**Taxi Hultsch
Zittau**

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

 **Tel. 03583 51 56 51**



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

*Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!*

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drti.de

Wir helfen Ihnen in schweren Stunden

Bestattungsvorsorge

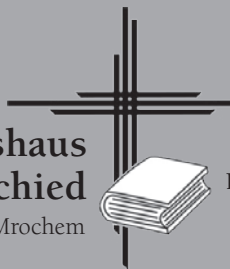
– heute schon an morgen denken!

TAG & NACHT

 **03585 46 85 500**

**Bestattungshaus
Abschied**

Inhaber Michael Mrochem



02708 Löbau
Promenadenring 6

- Friedwald
- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Seebestattung

www.bestattungshaus-loebau.de



**FIEDLER
BESTATTUNGEN**

Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235



**Neugersdorfer
Bestattungen
Eichhorn**

zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell

**Tag & Nacht
03586-32333**

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15

www.neugersdorfer.de

GLASEREI LANGNER

MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rollladen-reparatur • Fensterwartung

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30–10.30 Uhr
Di und Do 13.30–16.00 Uhr

GLAS 24h
NOTDIENST



ab März für Anfänger & Fortgeschrittene

YOGA

- Klassischer Yoga-Kurs
- Yin Yoga
- Faszien Yoga

WEITERE ANGEBOTE
• Wellness-Massagen (auch Mobil) • Ausbildungen

Wellness Oberlausitz | Wellnesstherapeutin Ines Kennert
Hauptstraße 141, 02791 Oderwitz
Telefon 0162 5119058

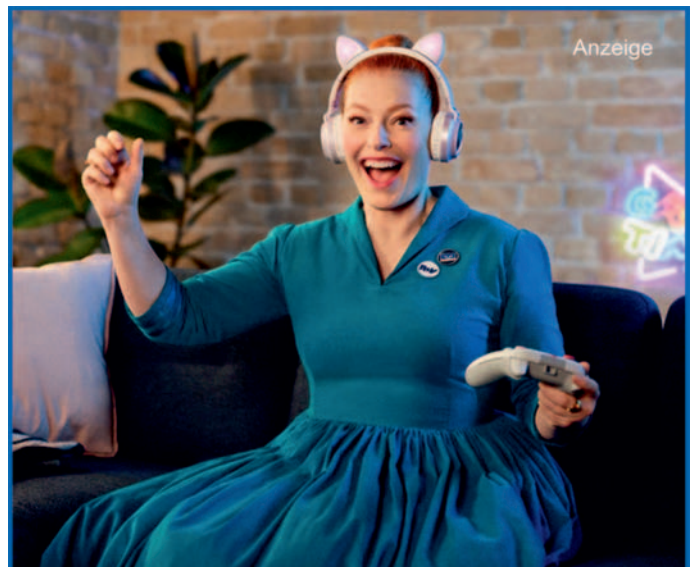
www.wellness-oberlausitz.de



Bald ist Ostern!
Die Vorfreude darauf geben wir weiter - mit vielfältigen Ideen fürs Osternest.

Bitte beachten Sie:
Wegen **Inventur** haben wir am **30. & 31. März geschlossen**. Danke für Ihr Verständnis!

Comenius Buchhandlung
Comeniusstraße 2 | Tel. 035873 2253
cobu-herrnhut@herrnhuter-sterne.de
www.comeniusbuchhandlung.de



Anzeige

Wegen geringer Schäden: R+V zahlt 37.859 Euro Cashback an Mitglieder der Volksbank Löbau-Zittau zurück

Wer Mitglied bei der Volksbank Löbau-Zittau ist, gewinnt! Weil Teilhaberinnen und Teilhaber der Bank von den jährlichen Gewinnausschüttungen profitieren. Darüber hinaus gibt es viele weitere Vorteile für Bankmitglieder, zum Beispiel Geld zurück von der R+V Versicherung, dem Versicherungspartner der Volksbanken Raiffeisenbanken: Mehr als 1.000 Mitglieder der Volksbank freuen sich über eine Rückerstattung ihrer Versicherungsbeiträge, denn ihre Bank hatte im vergangenen Jahr einen günstigen Schadensverlauf. Am Cashback-Day, dem 10. März 2026, zahlt die R+V bis zu zehn Prozent der eingezahlten Versicherungsbeiträge des vorherigen Kalenderjahres an die Bankmitglieder zurück.

Von dem Cashback profitieren exklusiv Mitglieder, die eine Mitglieder-Plus-Versicherung bei der R+V abgeschlossen haben. Das heißt: Für Mitglieder, die ohnehin schon günstige Tarife oder besondere Services genießen, legt die R+V mit der Rückerstattung noch „eine Schippe drauf“. Insgesamt 37.859 Euro verteilte die Volksbank an ihre Kunden. Übrigens: Auch bei weiteren Mitglieder-Angeboten der R+V Versicherung kann man Geld durch Beitrags- und Leistungsvorteile sparen.



€ Mitglieder-Plus Cashback

Zahlen Sie gegen diesen Scheck

Währung Betrag
EUR 37.859,-

an Volksbank Löbau-Zittau eG

Ort: Wiesbaden
Datum: 10.03.2026

Ihre R+V Versicherung
Unterschrift

Hier beraten lassen

Volksbank Löbau-Zittau eG